

Teilnehmer Haller Umweltmarkt 2019



Ursula Wagemann, Landfrauenverband Halle
Torten

Biohof Ascheloh, Familie Schneiker-Bekel

Bioprodukte aus eigener Erzeugung: Hammelsalami, Honig, Eier, Schafsfelle. Vom Aussterben bedrohte Schafrasse zum Anfassen, Schauen und Streicheln

Insektenschutzsysteme Walter

Insektenschutzsysteme für Fenster, Türen und Lichtschächte

Heidi Laker

Natürlich Weide
Keramik aus eigener Werkstatt

Die bunten Schafe / Erika Petring

Handgestricktes, pflanzengefärbte Wolle, Kreuzstitcharbeiten, Schmuck mit Filzperlen, Socken, Dekoartikel

Verkehrswacht Kreis Gütersloh e.V.

Verkauf von Helmnen, Sichtbarkeitsmaterial, Sicherheitsberatung für Fahrrad etc...

Inge Burstädt
Alpaka-Wolle, handgesponnen, Marmeladen

Volkshochschule Ravensberg, Mira Ragunathan
Infostand

Cornelia Badura

Taschen, Rucksäcke, Körbe (Recyclingprodukte), Schürzen

Verbraucherzentrale NRW – Beratungsstelle Gütersloh
Infostand zum Thema: „Nachhaltigkeit – Wertschätzung von Lebensmitteln“

Eine-Welt-Kreis Halle/Werther, Frau Lempelius
Lebensmittel aus fairem Handel



HALLER UMWELTMARKT

Sonntag

22. September 2019

11.00 – 18.00 Uhr

Bürgerzentrum Remise

Pfadfinder Weltenbummler e.V.
Stamm Roter Milan, Marcel Sieg

Bratwürstchen vom Schwengrill, Informationen zu den Pfadfindern
Info-Stand

Klaus-Martin Scholz, KMS Neue Energie
Info-Stand

Hegering Halle e.V. Dr. Volker Janssen
Infos über heimische Tierwelt
Info-Stand

Info-Stand

Programm

11.30 Uhr

Gruppe der Spiele AG der OGS Lindenschule

Darbietungen aus Tanz, Trommeln und Akrobatik unter der Leitung von Heike Tesche.



Haller Umweltmarkt 2019

Im Angesicht der immer weiter steigenden Energiepreise sowie dem vermehrten gesellschaftlichen Umweltbewusstsein vereinahmt die Energiewende nicht nur das politische Geschehen, sondern auch immer mehr Privathaushalte.

Maßnahmen wie sinnvolle Dämmungen, effiziente Heizsysteme, moderne Fenster, Photovoltaik und Solarthermie ermöglichen es im privaten Bereich tätig zu werden. Dazu kommen noch die vielen kleinen energieeffizienten Helfer im Alltag wie LED-Lampen, effizientere Haushaltsgeräte wie Kühlschränke, Computer, Waschmaschinen und Hausteuerungssysteme. Mit diesen Möglichkeiten kann jeder die persönliche Energiewende selbst gestalten und in den eigenen vier Wänden einleiten.

Dadurch werden sowohl die natürlichen Ressourcen geschont und langfristig auch Geld gespart.
Der Umweltmarkt bietet die Möglichkeit viele Produkte von regionalen und heimischen Produzenten kennen zu lernen und zu erwerben. Anbieter aus den Bereichen Umwelt- und Naturschutz wie z.B. fair gehandelte Produkte, Biohofprodukte, Imkereiprodukte, Weidenprodukte, Schurwollartikel, Info zur Nachhaltigkeit und Wertschätzung von Lebensmitteln sind ebenso vertreten wie Stände mit Kräutern, Marmeladen, Alpaka-Wolle, Garten und Gebrauchskeramik, InsektenSchutz, Recyclingprodukte, Sicherheitsberatung für Fahrräder, pflanzengefärbte Wolle, Gartenpflanzen.

Für das leibliche Wohl sorgen: Landfrauenverband Halle, Prädfinder Weltensummler Stamm Roter Milan, Haller Kräutergruppe

13.30, 14.30 und 15.30 Uhr



Tilly im Walk Act

Clownin Tilly aus Bielefeld ist auch in diesem Jahr Besucherin des Umweltmarktes. Sie mischt sich unter die Gäste und Besucher und es entstehen gemeinsam kleinere Szenen zum Staunen, Lächeln oder auch Lachen. Mit ihrer offenen Art bringt sie Farbe und Spaß auf dem Umweltmarkt.

15.00 Uhr

Vortrag Referent: Michael Hönsch, Energie-Pionier aus Harsewinkel

Photovoltaik E-Mobilität und private Energiewende Die private Energiewende? – Die private Energieautarkie? – Zwei spannende Themen Aber wie kann ich diese bei mir zu Hause verwirklichen? Erfahrungen mit der Umsetzung werden am Beispiel von Passivhaus, Photovoltaik, Elektroauto und der nötigen Ladeninfrastruktur von einem Hausbesitzer und Energie-Pionier vorgestellt.



15.00 Uhr

Lila Bühne Rogers großer Tag

Der Puppenspieler Herbert Mischa zeigt sein turbulentes Stück „Rogers großer Tag“, das auf dem Bauernhof von Bauer Harmsen spielt. Dort lebt seit genau 20 Jahren das alte, treue Pferd Roger. Roger hat heute den letzten Arbeitstag. Danach hat er für immer frei und darf sehr schlecht hören und als die anderen Stalltiere ihn fragen, was er sich zu seinem Jubiläum wünscht, sagt er: wenn ich heute Abend zurück von der Arbeit komme, dann wünsche ich mir noch einmal ein Konzert zu hören, bevor das nicht mehr geht. Ob die Tiere es schaffen, diesen Wunsch zu erfüllen und die Zuschauer dabei helfen können, wird in dieser Geschichte zu sehen sein. Geeignet ist das Stück für Kinder ab 3 Jahren und die ganze Familie.

Vielelleicht Vier

Wir sind eine Band, die noch keiner kennt“ das singt die Band „Vielelleicht vier“ aus Bielefeld/Halle, und so lautet nicht nur ihr erstes eigenes Lied, sondern auch ihr Bandname. Gegründet hat sich die Band aus Rudolf Beckmann (Gesang/Gitarre), Marceline Daukant (Gesang/Gitarre) und Marvin (Schlagzeug) im Januar 2019. Seitdem spielen sie gemeinsam Songs aus den verschiedensten Genres. Zu ihrem Repertoire zählen auch viele eigene Lieder, die jeweils von den beiden Sängern der Gruppe geschrieben werden.

Hartmut Angermann Fotos

„Im Unkraut“ – Ausstellung auf der Galerie